



Presseausendung vom 18. Mai 2020

Zurück in die Schule: Klosterneuburg meistert den Neustart

Mit heutigem Tag starten – gemäß dem Stufenplan der Bundesregierung – an die 2.000 schulpflichtige Kinder in die Volks- und Mittelschulen, die AHS Unterstufe sowie die Allgemeine Sonderschule. In Klosterneuburg ist es gelungen, dass die Kinder einer Familie immer in der gleichen Gruppe und gleichzeitig Unterricht haben. Ein Hygieneplan sorgt für die Einhaltung der gebotenen Maßnahmen.

Der Rest des Sommersemesters soll in Klosterneuburg reibungslos über die Bühne gehen. Von Seiten der Stadt, dem Schulreferat, der zuständigen Stadträtin Dr. Maria T. Eder sowie den Schulleitungen wurde alles getan und vorbereitet, damit der Neustart gemäß den Vorgaben der Bundesregierung abläuft. Erfreulich ist, dass Familien nicht zerrissen werden – die Schulleiter aller Volks-, Mittelschulen und der Gymnasien organisieren die Einteilung der Gruppen so, dass Kinder einer Familie immer in der gleichen Gruppe sind. Wichtig ist die „Verdünnung“, um das Infektionsrisiko möglichst gering zu halten. Zentrales Element dabei ist die Teilung der Klassen in zwei etwa gleich große Gruppen. Der eine Teil soll montags bis mittwochs Unterricht haben, der andere donnerstags und freitags. Jede Woche wird gewechselt.

Das Schulreferat der Stadt hat für die Klosterneuburger Pflichtschulen einen Hygieneplan ausgearbeitet, in dem die mehrmals täglich durchgeführte Reinigung und Desinfektion der Oberflächen dokumentiert wird. Entsprechend dem Hygiene-Handbuch der Bundesministerin für Bildung und Gesundheit werden selbstverständlich alle empfohlenen Maßnahmen wie Händewaschen, Desinfektion, verstärkte Reinigung, etc., umgesetzt. Die Schüler tragen beim Betreten des Schulgebäudes bis zu ihrer Klasse eine Schutzmaske. Danach sind sie angewiesen, sofort die Hände mit Seife zu waschen. Maskenpflicht gilt auch während der Schulpausen, aber nicht während des Unterrichts. Dazwischen ist ein regelmäßiges Lüften (stündlich) erforderlich.

„Viele Klosterneuburger Schülerinnen und Schüler freuen sich schon auf die Rückkehr in die Schule. Mein Dank gilt sowohl den Eltern, für die Betreuung ihrer Kinder beim Distance-Learning, und den Pädagoginnen und Pädagogen für ihren laufenden vorbildlichen Einsatz. Besonders hervorzuheben ist, dass in Klosterneuburg im Gegensatz zu vielen anderen Städte und Gemeinden alle Kinder einer Familie immer an den gleichen Tagen Unterricht haben werden und damit die Betreuungszeiten besser organisiert werden können“, bedankt sich Schulstadträtin Eder.

So bleiben die Bürger weiterhin auf dem neuesten Stand:

Aktuelle Informationen auf der Webseite der Stadt, www.klosterneuburg.at, per App „Gem2Go“ oder E-Mail-Newsletter: www.klosterneuburg.at/de/Stadtgemeinde/Aktuelles/Newsletter_abonnieren

Rückfragehinweis

Mag. Gabriele Schuh-Edelmann – Bürgermeisteramt – Pressestelle
pressestelle@klosterneuburg.at

T: 02243 / 444 – 302

M: 0676 / 833 40 302

www.flickr.com/stadtgemeindeklosterneuburg

www.instagram.com/rathausklosterneuburg

twitter.com/RathausK